

Die Solijugend sucht ab sofort für das Projekt „Young Verified Leaders“

eine*n Trainer*in für eine Juleica-Schulung vom 26. bis 29. Juli 2022 (Honorarkraft)

Wer sind wir?

Die Solidaritätsjugend Deutschlands (Solijugend) ist ein Jugendverband mit Wurzeln in der Arbeiter*innensportbewegung. Sie setzt sich für eine soziale, gerechte, demokratische und nachhaltige Gesellschaft ein – durch Seminare, Workshops, Freizeiten und internationale Jugendbegegnungen. In der Bundesgeschäftsstelle in Offenbach am Main arbeiten aktuell sechs hauptamtliche Beschäftigte, im Berliner Büro ist das Referat Internationales angesiedelt, das auch die Projektleitung innehat.

Auf nationaler Ebene engagiert sich die Solijugend u. a. im Deutschen Bundesjugendring (DBJR), auf internationaler Ebene z. B. im europäischen Netzwerk Youth for Exchange and Understanding (YEU).

Die Solijugend ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und eigenständige Jugendorganisation des RKB „Solidarität“ Deutschland 1896 e. V., einem Verband für Rad-, Motor-, Roll- und Breitensport. Der RKB ist Mitglied im Deutschen Olympischen Sportbund und vereinigt 40.000 Mitglieder.

Das Projekt „Young Verified Leaders“ (www.youngverifiedleaders.org) ist das Ergebnis internationaler Solidarität und einer langjährigen Partnerschaft zwischen vier Organisationen: „ADEEJ“ (Algerien), „ALEJ“ (Algerien), „We love Sousse“ (Tunesien) und der Solijugend (Deutschland). Mit dem Projekt werden junge Menschen aus den jeweiligen Ländern zu Jugendleiter*innen für internationale Jugendbegegnungen ausgebildet. Das Projekt wird über das Auswärtige Amt gefördert.

Wen suchen wir?

Für unser **Referat Internationales** suchen wir ab sofort **eine*n Trainer*in (m/w/d)** im Projekt „Young Verified Leaders“ für die Durchführung einer Juleica-Schulung auf Englisch.

Welche Aufgaben umfasst die Stelle?

- Durchführung einzelner Juleica-Bausteine auf Englisch (wie strenghts and weaknesses, games and methods, role and self-image etc.)
- Erstellung von Präsentationen und Flipcharts für die Durchführung der Schulung
- Vorbereitung von praktischen Methoden und Anleitung dieser in Absprache mit dem Koordinationsteam (bestehend aus hauptamtlichem Personal der Solijugend und den Partnern aus Tunesien und Algerien)
- flexible Anpassung der methodischen Darstellung an die Bedürfnisse einer interkulturellen Gruppe

Was erwarten wir?

Sie sind bei uns richtig, wenn Sie:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich Pädagogik/Lehramt/Internationale Beziehungen o. Ä. oder eine vergleichbare Qualifikation vorweisen können
- sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache (mind. B2) mündlich und schriftlich besitzen
- Kenntnisse und Erfahrungen in den Themen und Strukturen der internationalen Jugendpolitik und Jugendverbandsarbeit mitbringen
- Erfahrungen im Bereich der Konzeption, Durchführung und Nachbereitung von Bildungsangeboten mitbringen.
- bereits Erfahrungen im Ausland sammeln konnten
- selbst eine Jugendleiter*innenkarte besitzen
- über interkulturelle Kompetenzen verfügen
- Erfahrungen im Anleiten einer Gruppe, vorzugsweise einer interkulturellen Gruppe mitbringen
- analytisches Denken und konzeptionelles Geschick Ihr Eigen nennen
- bereit zu flexiblen Arbeitszeiten (auch an Abenden) sind
- sehr gute Französisch- oder Arabischkenntnisse besitzen (wünschenswert)

Die Schulung ist für den Zeitraum vom 26.07. bis zum 29.07.2022 in Präsenz geplant. Der Ort wird noch bekannt gegeben. Der Tagessatz beträgt 300 € (inkl. Vorbereitung und Absprachen vorab).

Bewerbungsschluss ist der 18.04.2022

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Nachweisen Ihrer Übersetzungstätigkeit richten Sie bitte ausschließlich per E-Mail an: adeline.haaby@solijugend.de

Für Nachfragen wenden Sie sich bitte an:

Adeline Haaby
Tel: + 4915730047782
adeline.haaby@solijugend.de

Oder

Carolina Sachs
carolina.sachs@solijugend.de